Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 24. 9. [1914]

R. 24. IX. Rodaun abends.

mein lieber Arthur

hier ist die Antwort von Alexander Hoyos (Cabinetschef) bezüglich der rumänischen Zeitungen. Das schwer leserliche Wort heißt Erpresser. Ich bin noch ziemlich unwohl und schwach, muss viel erledigen, daher die Kürze.

Sándor Hoyos Rumänien

Alles Liebe an Olga.

Olga Schnitzler

Ihr

Hugo.

Ministère Imperial et Royal des affaires étrangères.

[hs. Hoyos:] 22/9 1914

Ministerium für Äußeres
Ministerium für Äußeres
→Leopold von Berchtold

CABINET DU MINISTRE.

Lieber Freund

Bitte verzeihe dass ich Dir erst heute für Deine freundliche Anregung vom 15. d. Mts. danke, ich war auf 2 Tage verreist und nach meiner Rückkehr sehr beschäftigt. Wir haben schon seit einiger Zeit eine Aktion im Sinne Deines Briefs leingeleitet, hoffentlich wird sie von Erfolg begleitet sein[,] leider sind unsere Feinde auch sehr auch sehr freigebig und wissen unsere Bemühungen in geschickter Weise auszugleichen. So werden die Erpresser immer reicher ohne ihre Haltung ändern zu müssen.

Mit besten Grüßen bin ich Dein sehr ergebener

A. Hoyos.

O CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt1 Blatt

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Beilage: Alexander Hoyos: Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, schwarze Tinte, Lateinschrift

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »Hugo« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »329« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »352«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 277.